

03.05.2026

Gospelfestival setzt neue Maßstäbe

Stuttgart für drei Tage im Klang eines positiven Miteinanders

Stuttgart/Witten. „Colour the World - gib der Welt Farbe“: Mit diesem Appel gegen das Grau der schlechten Nachrichten von Krieg und Zukunftsangst ist am Sonntag das European Gospel Festival in Stuttgart zu Ende gegangen. Im Abschlussgottesdienst rief der Landesbischof der Evangelischen Landeskirche in Württemberg, Ernst-Wilhelm Gohl, zu mehr Mut auf: „Wenn wir von unserem Glauben erzählen, stärken wir uns gegenseitig und geben die Hoffnung in einer zutiefst zerrissenen Welt weiter.“

Die rappelvolle Innenstadt pulsierte am Samstag im Takt der Gospelmusik und sorgte für begeisterte Menschen und ein neues Miteinander. Weit über 5000 Gospelfans aus Deutschland, Europa und der Welt und zehntausende Besucherinnen und Besucher stellten einen Allzeit-Rekord auf. Noch nie waren so viele Sängerinnen und Sänger bei dem Festival, dass seit 2002 alle zwei Jahren in einer anderen deutschen Stadt stattfindet.

„Liebe Gott von ganzen Herzen und den nächsten wie dich selbst“ – der 12. Internationale Gospelkirchentag habe den Kompass zu einem guten Leben neu gestellt, sagte Martin Bartelworth, Vorstand des Veranstalters Stiftung Creative Kirche. Stuttgart sei zu einem großen Trainingsplatz für Glück, Stimme und Seele geworden. „Gospelsingen ist die beste Medizin ohne Nebenwirkungen gegen einen depressiven Zeitgeist“, so Bartelworth.

Zu den Höhepunkten des Festivals dürften das „Treppenkonzert“ des Stuttgarter Chores „Gospel im Osten“ mit 600 Sängerinnen und Sängern auf Höhe des rappelvollen Schlossplatzes und die Nacht der Chöre in 20 Kirchen mit den vielen internationalen Begegnungen gelten. „Hier wird sichtbar, wie sich die Evangelische Kirche neu ausrichten und eine neue Form von attraktiver anziehender Kirche sein kann“, so Bartelworth. Aber das eigentliche Highlight liegt nicht im Wachstum der Zahlen, sondern im stillen unsichtbaren Wachstum der Herzen für ein positives Miteinander.

Diese gelebte Gemeinschaft wurde auch ganz praktisch sichtbar: Bei den Chorkonzerten in den Kirchen wurde zugunsten eines Naturschutzprojektes von Brot für die Welt in El Salvador gesammelt, die Gesamtspendensumme erhöhte sich nach dem Abschlussgottesdienst am Sonntag auf 36.149,68 Euro.

Seit 2002 findet das Event alle zwei Jahre in wechselnden Städten statt – zuletzt war der Gospelkirchentag 2024 in Essen. 2028 soll das European Gospel Festival vom 15. bis 17. September gefeiert werden. Der Ort wird in Kürze bekanntgegeben.

Zahlen zum Gospelkirchentag 2026

Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Anmeldung: über 5000

Besucherinnen und Besucher: weit über 50.000

Mitarbeiter*innen: 200

Veranstaltungen insgesamt: 90

Bühnenprogramm: 130 Stunden

Workshops: 42

Standorte insgesamt: 36

Nacht der Chöre: 20 Standorte, 75 Chöre

200 Chöre aus 23 Nationen: Belarus, Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Indonesien, Kongo, Niederlande, Nigeria, Norwegen, Polen, Österreich, Ruanda, Russland, Schweden, Schweiz, Spanien, Südafrika, Tschechien und den USA.

Damit sind wir Europas größtes Gospelfestival!

Programm und alle Informationen: www.gospel.de